

Uwe Perbey

# Körperschaftsteuererklärung 2017 Kompakt 9. Auflage

Mit den neuen Vordrucken KSt 1, Anlage ZVE und einer Vielzahl neuer Anlagen

---

Behandlung grundsätzlicher Fragen des Körperschaftsteuerrechts

---

Mit aktueller Rechtsprechung, Verwaltungsanweisungen und den neuesten Gesetzesänderungen

---

Mit einer umfangreichen Checkliste zur Erstellung der Körperschaftsteuererklärung 2017

---

Mit amtlichen Vordrucken und Einzelerläuterungen

---

**Uwe Perbey**

# **Körperschaftsteuererklärung 2017**

## **Kompakt, 9. Auflage**

2018  
HDS-Verlag  
Weil im Schönbuch



**HDS**  
 **erlag**

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation  
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten  
sind im Internet über <http://dnb.de> abrufbar

ISBN E-Book: 978-3-95554-396-9

ISBN Print: 978-3-95554-383-9

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede  
Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne  
Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für  
Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und  
Verarbeitung in elektronischen Systemen.

© 2018 HDS-Verlag  
[www.hds-verlag.de](http://www.hds-verlag.de)  
[info@hds-verlag.de](mailto:info@hds-verlag.de)

HDS-Verlag Weil im Schönbuch

## **Der Autor**

**Uwe Perbey**, Diplom-Finanzwirt ist seit 1974 in verschiedenen Positionen der Berliner Steuerverwaltung im Bereich der Körperschaftsteuer tätig und Dozent für das Fach Körperschaftsteuer. Seit Jahren unterrichtet er an der Finanzschule Berlin und bereitet angehende Steuerberater in den Vorbereitungskursen auf die Steuerberaterprüfung vor. Er hält außerdem Vorträge u.a. zur Körperschaftsteueranlagung in den Berufsverbänden und Kammern.



## Vorwort zur 9. Auflage

Die Körperschaftsteuererklärungsvordrucke auszufüllen stellt jedes Jahr eine neue (große) Herausforderung, im Veranlagungszeitraum 2017 aber eine besonders große Herausforderung dar.

Ab dem Veranlagungszeitraum 2017 entfallen die bisherigen sogenannten Mantelbögen KSt 1 A, KSt 1 B und KSt 1 C. Die Vordrucke KSt 1 A, KSt 1 B und KSt 1 C werden durch den Vordruck KSt 1 sowie die Anlage ZVE ersetzt. Auch für steuerbefreite Körperschaften ist der neue Haupterklärungsvordruck KSt 1 sowie die neuen Anlagen Ber, Gem, Kassen, Part und WiFö die für steuerbefreite Sachverhalte bzw. für Sachverhalte i.Z.m. einer teilweisen Steuerpflicht, die bisher in den Mantelbögen für steuerbefreite Körperschaften enthalten waren ersetzt. Daneben wurden zusätzliche Zeilen in der ab dem Veranlagungszeitraum 2016 neu eingeführten Anlage GK und die ab dem Veranlagungszeitraum 2017 neu eingeführte Anlage ZVE aufgenommen.

Neben den jahresbedingten und redaktionellen Änderungen wurden in den Vordrucken für den Veranlagungszeitraum 2017 wesentliche strukturelle Änderungen die im Veranlagungszeitraum 2016 begonnen wurden fortentwickelt.

Einschlägige Computerprogramme sind nur bedingt hilfreich, denn nur die korrekte Eingabe der steuerrelevanten Daten führt zu einer zutreffenden Ermittlung des zu versteuernden Einkommens und der Berechnung der Körperschaftsteuer. Deshalb ist es auch im Zeitalter der elektronischen Be- und Verarbeitung der Steuererklärungen unerlässlich, sich intensiv mit den aktuellen Steuererklärungsvordrucken auseinanderzusetzen. Zudem ergibt sich dabei die ideale Möglichkeit selbst geringfügige Steuerrechtsänderungen wahrzunehmen. Allein in den Vordrucken KSt 1, dem Haupterklärungsvordruck für alle Körperschaften, der Anlage GK und der Anlage ZVE, spiegeln sich wie in diesem Veranlagungszeitraum wieder deutlich wahrnehmbar die in dem Veranlagungszeitraum 2017 zu beachtenden steuerlichen Veränderungen.

Folgende Veränderungen in der Erklärungsstruktur haben sich für den Veranlagungszeitraum 2017 ergeben.

### **Weggefallen bzw. neu gestaltet wurden folgende Vordrucke:**

Der neue Hauptvordruck KSt 1 2017 ist zukünftig von allen steuerpflichtigen und steuerbefreiten Körperschaften zu verwenden, unabhängig davon, ob eine unbeschränkte oder beschränkte Körperschaftsteuerpflicht oder eine (partielle) Steuerbefreiung vorliegt.

Der KSt 1 2017 beinhaltet überwiegend für die Besteuerung erforderliche Grunddaten, insbesondere Name (Firmierung), Anschrift, Rechtsform, Wirtschaftsjahr, Bankverbindung, Angaben zu den Anteilseignern sowie weitere Angaben.

Der KSt 1 2017 ersetzt den Teil der allgemeinen Angaben in den bisherigen Vordrucken:

- KSt 1 A,
- KSt 1 B,
- KSt 1 C,
- Gem 1,
- KSt Ber,
- KSt Kassen,
- KSt Part 1 und
- KSt WiFö 1.

Die Körperschaftsteuererklärung für den Veranlagungszeitraum 2017 besteht nur noch aus dem Hauptvordruck KSt 1 2017 und den Anlagen, die für den jeweiligen besonderen Körperschaftsteuerpflichtigen von Bedeutung ist. Sämtliche Anlagen sind ab dem Veranlagungszeitraum 2017 mit dem neuen Hauptvordruck KSt 1 2017 kombinierbar.

Nachfolgend sind die neuen, angepassten und veränderten Anlagen mit Pfeil markiert:

– 3 –

**Folgende Anlagen sind beigefügt:**

<input type="checkbox"/> Anlage AEST Anzahl <input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Anlage AEV Anzahl <input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Anlage BE Anzahl <input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Anlage Ber
<input type="checkbox"/> Anlage EÜR Anzahl <input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Anlage Gem <input type="text"/> <b>neu</b>	<input type="checkbox"/> Anlage Geno/Ver <input type="text"/> <b>neu</b>	<input type="checkbox"/> Anlage GK Anzahl <input type="text"/>
<input type="checkbox"/> Anlage GR <input type="text"/> <b>neu</b>	<input type="checkbox"/> Anlage Kassen	<input type="checkbox"/> Anlage L Anzahl <input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Anlage OG
<input type="checkbox"/> Anlage OT Anzahl <input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Anlage ÖHK Anzahl <input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Anlage Part <input type="text"/> <b>neu</b>	<input type="checkbox"/> Anlage SAN <input type="text"/> <b>neu</b>
<input type="checkbox"/> Anlage V Anzahl <input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Anlage Verluste	<input type="checkbox"/> Anlage WA	<input type="checkbox"/> Anlage WiFö <input type="text"/> <b>neu</b>
<input type="checkbox"/> Anlage Z	<input type="checkbox"/> Anlage Zinsschranke Anzahl <input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Anlage ZVE <input type="text"/> <b>neu</b>	<input type="checkbox"/> Anlage <input type="text"/>
<input type="checkbox"/> Anlage KSt 1 F	<input type="checkbox"/> Anlage KSt 1 F-38	<input type="checkbox"/> Anlage KSt 1 Fa	

Der ab dem Veranlagungszeitraum 2016 neu eingeführte Vordruck Anlage GK (Ermittlung der Einkünfte aus Gewerbebetrieb) mit der ab dem Veranlagungszeitraum 2017 neu eingeführten Anlage ZVE sind wohl die zentralsten und umfangreichsten Vordrucke geworden.

Alle anderen wesentlichen Besteuerungsgrundlagen sind den jeweiligen Anlagen zu entnehmen.

**Alle Anlagen wurden verändert!**

**Insbesondere wirkt sich in einer Vielzahl von Vordrucken der ab dem Veranlagungszeitraum 2016 anzuwendende § 8d KStG aus.**

In den nach Vordrucken gegliederten Kapiteln werden zunächst alle für die Körperschaftsteuererklärung 2017 zur Verfügung stehenden Vordrucke kurz vorgestellt und beschrieben. Die Verbindung zwischen Kapitalgesellschaft und Gesellschafter ist intensiver geworden. Insbesondere in der steuerlichen Beratung muss aus dem jeweiligen Blickwinkel über den Tellerrand hinaus geschaut werden. Der Einkommensteuersachbearbeiter muss die Auswirkungen bei der Kapitalgesellschaft im Auge haben und ebenso muss der Körperschaftsteuersachbearbeiter die Einkommensteuer des Gesellschafters im Blick haben. Ohne eine vernetzte Betrachtung der einzelnen Sachverhalte kann es zu Fehleinschätzungen kommen. Auch hierzu finden sich im Buch die entsprechenden Verweisungen.

In den darauf folgenden Kapiteln wird umfassend dargestellt welche Vordrucke die verschiedenen Körperschaften verwenden können bzw. müssen. Anhand praxisorientierter Beispiele werden die erforderlichen, in vielen Fällen vernetzten Eintragungen verständlich und nachvollziehbar erläutert. Abschließend wird am Musterbeispiel der Ruben Lichtenberg GmbH die Ermittlung des zu versteuernden Einkommens, abgeleitet aus dem Jahresabschluss, ausführlich formular technisch umgesetzt.

In der 9. Auflage wurde die Checkliste zur Bearbeitung der Körperschaftsteuererklärung den aktuellen Änderungen angepasst und weiter entwickelt und verbessert.

**Eine Vielzahl von Änderungen mit großer Wirkung.**

Berlin, im April 2018

Uwe Perbey

# Inhaltsverzeichnis

Der Autor .....	V
Vorwort zur 9. Auflage .....	VII
Abkürzungsverzeichnis .....	XXIX
<b>Checkliste zur Körperschaftsteuererklärung 2017 .....</b>	<b>1</b>
1. Allgemeines zu KSt 1 .....	1
2. Vordruck KSt 1 (Mantelbogen) .....	9
2.1 Allgemeines (persönliche Daten) .....	9
2.2 Bilanzielle Aspekte 2017 und Aspekte der Anlage(n) GK Zeilen 11–24 .....	15
2.3 Verdeckte Gewinnausschüttung .....	23
2.4 Einkommen 2017 (Anlage GK und Anlage ZVE (neu: ab dem Veranlagungszeitraum 2017)) .....	36
2.5 Verbleibender Verlustvortrag 2017 (Anlage Verluste und Anlage ZVE (neu ab dem Veranlagungszeitraum 2017)) .....	43
2.6 Verbleibender Zuwendungsvortrag 2017 (Anlage Z) .....	51
3. Nicht abziehbare Betriebsausgaben (Vordruck Anlage GK) .....	53
4. Sachverhalte mit Auslandbezug (Anlagen GK und AEV) .....	58
5. Vordruck Anlage AEST .....	60
6. Beteiligungen an anderen Körperschaften (Anlage GK) .....	61
7. Vordruck Anlage BE .....	66
8. Vordruck Anlage OT .....	66
9. Anlage OG .....	70
10. Vordruck Anlage WA .....	71
11. Vordruck Anlage Zinsschranke (KSt) .....	73
12. Vordruck Anlage KSt 1 F .....	74
13. Vordruck Anlage SAN (neu ab dem Veranlagungszeitraum 2017) .....	78
14. Vordruck Anlage ZVE .....	78
<b>1. Rechtsgrundlagen für den Veranlagungszeitraum 2017 .....</b>	<b>86</b>
<b>2. Hinweise zur Elektronischen Übermittlung und zur E-Bilanz .....</b>	<b>87</b>
2.1 Gesetzliche Grundlagen .....	87
2.2 Elektronische Bilanz .....	87
2.3 Elektronische Übermittlungspflichten von Bilanzen, Gewinn- und Verlustrechnungen bei steuerbegünstigten Körperschaften .....	90
2.3.1 Allgemeines .....	90
2.3.2 Umfang des E-Bilanz-Datensatzes – Anforderung von Unterlagen durch die Veranlagungsstellen .....	92
2.3.2.1 Allgemeines .....	92
2.3.2.2 Gründe für den Rückgang des Datenumfangs .....	93
2.3.2.3 Anforderung von Unterlagen durch die Veranlagungsstellen .....	93
2.3.2.4 Entscheidung über die Prüfungswürdigkeit im Rahmen der Außenprüfung .....	94
2.4 Elektronische Steuererklärungen .....	94
<b>3. Bemerkung zur REIT-AG .....</b>	<b>97</b>
3.1 REIT-Qualifikation .....	97

3.2	Eintragung im Handelsregister als REIT-AG . . . . .	98
3.3	Besteuerung beim REIT-Anteilseigner. . . . .	98
3.3.1	Natürliche Person (Privatvermögen) . . . . .	98
3.3.2	Natürliche Person (Betriebsvermögen) und Kapitalgesellschaften . . . . .	99
3.3.3	Änderungen im REITG durch das Jahressteuergesetz 2009 . . . . .	100
<b>4.</b>	<b>Bemerkungen Unternehmergeellschaft (haftungsbeschränkt) . . . . .</b>	<b>101</b>
4.1	Gesetzliche Grundlagen für die Unternehmergeellschaft (haftungsbeschränkt) . . . . .	102
4.2	Allgemeines zur Unternehmergeellschaft (haftungsbeschränkt) . . . . .	102
4.3	Gründung mit notariellem Gründungsprotokoll . . . . .	108
4.3.1	Musterprotokoll für die Gründung einer Einpersonengesellschaft. . . . .	109
4.3.2	Musterprotokoll für die Gründung einer Mehrpersonengesellschaft mit bis zu drei Gesellschaftern . . . . .	109
4.4	Weitere steuerliche Hinweise zur Unternehmergeellschaft (haftungsbeschränkt) . . .	110
4.4.1	Gründungskosten . . . . .	111
4.4.1.1	Gründungskosten Rechtsprechung. . . . .	111
4.4.1.2	Gründungsprotokoll und vGA . . . . .	112
4.4.2	Gemeinnützigkeit und Unternehmergeellschaft (haftungsbeschränkt). . . . .	113
4.4.3	Weitere Risiken der Unternehmergeellschaft (haftungsbeschränkt). . . . .	113
4.4.4	Rechtsscheinhaftung. . . . .	114
4.4.5	Rechtsprechung zum Musterprotokoll . . . . .	115
4.4.6	Rechtsprechung zur Unternehmergeellschaft (haftungsbeschränkt) . . . . .	115
4.4.6.1	GmbH Wegfall der Verpflichtung zur Rücklagenbildung . . . . .	115
4.4.6.2	Abspaltung . . . . .	115
4.4.6.3	IHK Grundbeitragspflicht . . . . .	115
4.4.6.4	Offenlegung des Jahresabschlusses . . . . .	115
<b>5.</b>	<b>Gesetzesänderungen für den Veranlagungszeitraum 2017. . . . .</b>	<b>116</b>
5.1	Drucklegung der Vordrucke für 2017 im Oktober 2017. . . . .	116
5.2	Gesetzesänderungen in Stichworten . . . . .	116
5.2.1	Steueränderungsgesetz 2015 vom 02.11.2015 (BGBl I 2015, 1834) . . . . .	117
5.2.2	Gesetz zur Reform der Investmentbesteuerung (Investmentsteuerreformgesetz – InvStRefG) vom 19.07.2016 (BGBl I 2016, 1730) . . . . .	120
5.2.3	Gesetz zur Weiterentwicklung der steuerlichen Verlustverrechnung bei Körperschaften vom 20.12.2016, BGBl I 2016, 2998. . . . .	122
5.2.4	Gesetz zur Umsetzung der Änderungen der EU-Amtshilferichtlinie und von weiteren Maßnahmen gegen Gewinnkürzungen und -verlagerungen vom 20.12.2016, BGBl I 2016, 3000 ff. . . . .	124
5.2.5	Gesetz gegen schädliche Steuerpraktiken im Zusammenhang mit Rechteüberlassungen vom 27.06.2017 (BGBl I 2017, 2074) . . . . .	124
5.2.6	Gesetz zum Ausschluss verfassungsfeindlicher Parteien von der Parteienfinanzierung vom 18.07.2017 (BGBl I 2017, 2730) . . . . .	127
<b>6.</b>	<b>Allgemeine Hinweise zur Körperschaftsteuererklärung 2017 . . . . .</b>	<b>128</b>
6.1	Verhältnis der R 7.1 KStR zum Vordruck KSt 1, der Anlage GK, Anlage Verluste und der Anlage Zuwendungen . . . . .	128
6.2	Tarif. . . . .	130

<b>7.</b>	<b>Hinweise zu den Steuererklärungs-vordrucken und Abgabe.</b> . . . . .	133
7.1	Vordruckübersicht . . . . .	133
7.2	Abgabefrist zur Körperschaftsteuererklärung . . . . .	136
7.2.1	Fristenerlass. . . . .	136
7.2.2	Rechtsprechung zur Abgabe und zur Abgabefrist . . . . .	143
7.2.2.1	Vorabanforderung von Steuererklärungen . . . . .	143
7.2.2.2	Aufforderung zur Abgabe der Steuererklärung . . . . .	143
7.2.2.3	Vorzeitige Anforderung der Steuererklärung und fehlerhafte Ermessensentscheidung	143
7.2.2.4	Heilung einer zunächst unzureichend begründeten Ermessensentscheidung . . . . .	143
<b>8.</b>	<b>Erläuterungen zu den einzelnen Vordrucken</b> . . . . .	146
<b>9.</b>	<b>Vordruck KSt I (neu).</b> . . . . .	147
9.1	Körperschaften inländischen Rechts. . . . .	149
9.2	KSt 1: Gliederung des Vordrucks . . . . .	149
9.3	Formular KSt 1 . . . . .	150
9.4	Zeilen 1 bis 5 KSt 1: Bezeichnung, Anschrift . . . . .	153
9.5	Zeilen 6 und 7 KSt 1: Ort der Geschäftsleitung, Sitz . . . . .	153
9.6	Zeile 8 KSt 1: Verlegung des Ortes des Sitzes und/oder der Geschäftsleitung . . . . .	154
9.7	Zeile 9 KSt 1: Rechtsform . . . . .	155
9.8	Zeilen 10 und 11 KSt 1: Steuerbefreiung . . . . .	159
9.9	Zeile 12 KSt 1: Abweichender Empfangsbevollmächtigter . . . . .	160
9.10	Zeile 13 KSt 1: Weitere Angaben . . . . .	160
9.11	Zeile 14 KSt 1: Wirtschaftsjahr/Rumpfwirtschaftsjahr . . . . .	161
9.12	Zeile 15 KSt 1: Die Körperschaft befindet sich in Abwicklung . . . . .	164
9.13	Zeile 16 KSt 1: Das Unternehmen hält Anteile auf die § 8b Abs. 7 KStG anzuwenden ist . . . . .	165
9.14	Zeile 17 KSt 1: Unternehmen auf die § 8 Abs. 9 KStG anzuwenden ist . . . . .	169
9.15	Zeile 18 KSt 1: Weitere Angaben zu Betrieben gewerblicher Art i.S.d. § 1 Abs. 1 Nr. 6 KStG und wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben i.S.d. § 20 Abs. 1 Nr. 10 Buchst. b Satz 4 EStG . . . . .	170
9.16	Zeile 19 KSt 1: Umsätze des Kalenderjahrs (nur bei Regiebetrieben und wirtschaftlichen Betrieben). . . . .	171
9.17	Zeile 20 KSt 1: Gewinn/Verlust i.S.d. § 20 Abs. 1 Nr. 10 Buchstabe b EStG . . . . .	171
9.18	Zeile 21 KSt 1: Antrag auf Feststellung des steuerlichen Einlagekontos . . . . .	172
9.19	Zeilen 22 bis 27 KSt 1: Name und Anschrift der Anteilseigner . . . . .	173
9.20	Zeilen 28 bis 30 KSt 1: Bankverbindung. . . . .	174
9.21	Nach Zeile 30 KSt 1: Anlagen zum Vordruck KSt 1 . . . . .	174
<b>10.</b>	<b>Anlage ZVE (neu ab dem Veranlagungszeitraum 2017): Ermittlung des zu versteuernden Einkommens</b> . . . . .	177
10.1	Allgemeines. . . . .	177
10.2	Gliederung der Anlage ZVE und Vordruck . . . . .	178
10.3	Ermittlung des zu versteuernden Einkommens/Ermittlung der Summe der Einkünfte . . . . .	183
10.4	Zeile 1 Anlage ZVE: Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft . . . . .	186
10.5	Zeilen 2 bis 7 Anlage ZVE: Einkünfte aus Gewerbebetrieb. . . . .	187

10.6	Zeile 8 Anlage ZVE: Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung einer beschränkt steuerpflichtigen Körperschaft i.S.d. § 1 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 KStG . . . . .	188
10.7	Zeilen 9 und 10 Anlage ZVE: Einkünfte aus selbständiger Arbeit . . . . .	189
10.8	Zeile 11 Anlage ZVE: Einkünfte aus Kapitalvermögen . . . . .	190
10.9	Zeile 12 Anlage ZVE: Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung . . . . .	194
10.10	Zeilen 13 bis 16 Anlage ZVE: Sonstige Einkünfte . . . . .	194
10.11	Zeilen 17 und 18 Anlage ZVE: Einkünfte, für die ein Antrag nach § 32 Abs. 2 Nr. 2 KStG gestellt wird . . . . .	196
10.12	Zeilen 20 bis 25 Anlage ZVE: Abzug ausländischer Steuern. . . . .	197
10.13	Zeilen 26 und 27 Anlage ZVE: Nicht nach DBA steuerfreie negative Einkünfte/ Nicht zu berücksichtigende Gewinnminderungen i.S.d. § 2a Abs. 1 EStG. . . . .	198
10.14	Zeile 28 Anlage ZVE: Abzug von Kapitalertragsteuer nach einem Antrag nach § 36a Abs. 1 Satz 3 EStG. . . . .	199
10.15	Zeile 29 bis 31 Anlage ZVE: Sanierungserträge nach § 3a EStG . . . . .	199
10.16	Zeile 32 Anlage ZVE: Summe der Einkünfte . . . . .	200
10.17	Zeile 33 Anlage ZVE: Freibetrag für Land- und Forstwirte . . . . .	200
10.18	Zeile 34 Anlage ZVE: Zuwendungen . . . . .	201
10.18.1	Zuwendungsbestätigungen . . . . .	201
10.18.2	Höchstsätze . . . . .	202
10.18.3	Beispiele zum Abzug von Zuwendungen . . . . .	202
10.19	Zeile 35 Anlage ZVE: Hinzurechnung nach § 2a Abs. 3 Satz 3 und Abs. 4 i.V.m. § 52 Abs. 2 Satz 3 und 4 EStG, § 2 Abs. 1 Satz 3 und Abs. 2 AuslInvG. . . . .	208
10.20	Zeilen 37 Anlage ZVE: Verlustabzugsbeschränkungen nach § 8c KStG . . . . .	208
10.21	Zeile 38 Anlage ZVE: Einkommenszurechnung bei einem Organträger. . . . .	215
10.22	Zeile 40 Anlage ZVE: Wegfallender Verlust des laufenden Veranlagungszeitraums bei Abspaltung. . . . .	216
10.23	Zeilen 41 und 42 Anlage ZVE: Minderung der laufenden Verluste nach § 3a Abs. 3 Satz 2 Nr. 8 EStG . . . . .	216
10.24	Zeilen 44 und 45 Anlage ZVE: Einkommenskorrekturen bei einer Organgesellschaft	217
10.25	Zeilen 47 bis 51 Anlage ZVE: Korrekturen nach § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG . . .	217
10.26	Zeile 52 Anlage ZVE: Korrekturen nach § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG bei Verwendung der Anlage ÖHK . . . . .	218
10.27	Zeile 53 Anlage ZVE: Gesamtbetrag der Einkünfte . . . . .	219
10.28	Zeile 54 Anlage ZVE: Nur bei Gesellschaften, die unter § 8 Abs. 7 Satz 1 Nr. 2 Satz 2 KStG fallen und bei Gesellschaften und Betrieben gewerblicher Art, die Organträger solcher Gesellschaften sind . . . . .	219
10.29	Zeile 55 Anlage ZVE: Maßgeblicher Gesamtbetrag der Einkünfte im Falle des § 8 Abs. 9 KStG . . . . .	220
10.30	Zeilen 56 bis 59 Anlage ZVE: Verlustabzug. . . . .	220
10.31	Zeile 60 Anlage ZVE: Abzugsbetrag nach § 10g EStG . . . . .	220
10.32	Zeilen 61 bis 66 Anlage ZVE: Rechtsfähige Pensions-, Sterbe-, Kranken- und Unterstützungskassen. . . . .	221
10.33	Zeile 67 Anlage ZVE: Inländische öffentliche Rundfunkanstalten. . . . .	222
10.34	Zeile 68 Anlage ZVE: Das Einkommen. . . . .	222
10.35	Zeile 69 Anlage ZVE: Freibetrag nach § 24 oder 25 KStG. . . . .	222
10.36	Zeile 70 Anlage ZVE: Zu versteuerndes Einkommen . . . . .	223
10.37	Zeilen 71 und 72 Anlage ZVE: Steuersatz . . . . .	223
10.38	Zeile 73 Anlage ZVE: Erhöhung der Körperschaftsteuer. . . . .	224

10.39	Zeilen 74 und 75 Anlage ZVE: Unterstützung oder Förderung politischer Parteien durch Berufsverbände. . . . .	225
<b>11.</b>	<b>Vordruck Anlage SAN (neu ab Veranlagungszeitraum 2017)</b> . . . . .	<b>227</b>
11.1	Allgemeines . . . . .	227
11.2	Gesetzliche Regelung . . . . .	227
11.3	Aktuelle Verwaltungsanweisungen und Rechtsprechung . . . . .	227
11.3.1	BMF-Schreiben vom 27.4.2017. . . . .	227
11.3.2	BFH, Urteil vom 23.08.2017, X R 38/15, BFHE 259, 28 . . . . .	229
11.3.3	BFH, Urteil vom 23.08.2017, I R 52/14, BFHE 259, 20 . . . . .	229
11.3.4	BMF vom 29.03.2018, IV C 6-S 2140/13/10003, FMNR147000018 . . . . .	230
<b>12.</b>	<b>Vordruck Anlage Gem</b> . . . . .	<b>234</b>
12.1	Allgemeiner Hinweis zu steuerbefreiten Körperschaften . . . . .	234
12.1.1	Vordrucke für Ehrenamt/Vereine (aus OFD-Frankfurt.de) . . . . .	234
12.1.2	Zusätzlich zur Steuererklärung einzureichende Unterlagen . . . . .	235
12.2	Vordruck Anlage Gem . . . . .	236
12.2.1	Zeile 1 Anlage Gem: Prüfungszeitraum . . . . .	242
12.2.2	Zeilen 2 bis 4 Anlage Gem: Angabe über die verfolgten gemeinnützigen Zwecke . . . . .	243
12.2.3	Zeilen 5 und 6 Anlage Gem: Satzung . . . . .	243
12.2.4	Zeilen 7 und 8 Anlage Gem: Mitgliederbeiträge . . . . .	244
12.2.5	Zeile 9 Anlage Gem: Gesamteinnahmen . . . . .	244
12.2.6	Zeile 10 Anlage Gem: Wirtschaftliche Betätigung . . . . .	244
12.2.7	Besteuerungsgrenze . . . . .	245
12.2.8	Zeilen 11 bis 17 Anlage Gem: Art der wirtschaftlichen Geschäftsbetriebe . . . . .	245
12.2.9	Zeilen 18 bis 24 Anlage Gem: Art der Zweckbetriebe . . . . .	247
12.2.10	Zeilen 25 bis 29 Anlage Gem: Nur für Körperschaften, die mildtätige Zwecke verfolgen . . . . .	248
12.2.11	Zeilen 30 bis 37 Anlage Gem: Nur für Körperschaften der Wohlfahrtspflege . . . . .	249
12.2.12	Zeile 38 Anlage Gem: Nur für Krankenhäuser . . . . .	250
12.2.13	Zeilen 39 bis 49 Anlage Gem: Nur für Körperschaften, die sportliche Veranstaltungen gegen Entgelt durchführen . . . . .	251
12.2.14	Zweckbetriebsgrenze für sportliche Veranstaltungen. . . . .	252
12.2.15	Beispiel: „Gemeinnütziger Tanzsportverein“ Tango . . . . .	252
12.2.16	Zeilen 50 bis 62 Anlage Gem: Rücklagen . . . . .	254
12.2.17	Zeilen 63 bis 73 Anlage Gem: Zuführung zum Vermögen/Ausstattung anderer Körperschaften . . . . .	256
12.2.18	Zeilen 74 bis 78 Anlage Gem: Zuwendungen an Mitglieder . . . . .	257
12.2.19	Zeile 79 Anlage Gem: Weitere Angaben . . . . .	257
12.2.20	Besteuerungsgrenze nach § 23a UStG . . . . .	258
12.2.21	Inhaftungnahme . . . . .	258
12.3	Rechtsprechung und Verwaltungsanweisungen. . . . .	258
12.3.1	Zur Zulässigkeit einer Klage gegen einen auf 0 € lautenden Körperschaftsteuerbescheid. . . . .	258
12.3.2	Keine Gemeinnützigkeit eines Grillsportvereins . . . . .	258
12.3.3	Gemeinnützigkeit der Tätigkeiten eines Vereins mit politischer Ausrichtung. . . . .	259
12.3.4	Aberkennung der Gemeinnützigkeit einer GmbH wegen Mittelfehlverwendung – Unangemessenheit von Geschäftsführergehältern . . . . .	260

12.3.5	Zur Gemeinnützigkeit der Förderung des Turnierbridge. . . . .	261
12.3.6	Keine Gemeinnützigkeit einer Kunststiftung bei Unterbringung der Kunstwerke in nicht öffentlich zugänglichen Privaträumen . . . . .	261
12.3.7	Gebot zeitnaher Mittelverwendung, Förderung des Umweltschutzes, Grenzen der allgemeinpolitischen Betätigung . . . . .	262
12.3.8	Traditionelle Freimaurerloge nicht gemeinnützig – Diskriminierung von Frauen – Fehlende „Förderung der Allgemeinheit“ – Schutzbereich des Selbstbestimmungsrechts der Religionsgesellschaften – Keine Gleichheit im Unrecht – Schutz nach der EMRK . . . . .	263
12.3.9	Anforderungen an die Satzung einer gemeinnützigen Körperschaft . . . . .	263
12.3.10	Die Abgabe von Medikamenten zur Blutgerinnung (sog. Faktorpräparate) an Hämophiliepatienten ist auch dann dem Zweckbetrieb Krankenhaus (§ 67 AO) zuzuordnen, wenn sich der Patient selbst das Medikament im Rahmen einer ärztlich kontrollierten Heimselbstbehandlung verabreicht. . . . .	263
12.3.11	Abgrenzung Vermögensverwaltung zum wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb: Kommanditbeteiligung einer Stiftung. . . . .	264
12.3.12	Sportclubs im ADAC . . . . .	264
12.3.13	Gemeinnützigkeit, allgemeine Förderung des demokratischen Staatswesens. . . . .	265
12.3.14	Freifunkvereine, Anerkennung der Gemeinnützigkeit . . . . .	265
12.3.15	Spendenrechtliche Beurteilung von Crowdfunding . . . . .	266
12.4	Anlage Ber zur Körperschaftsteuererklärung KSt 1 . . . . .	266
12.5	Anlage Kassen zur Körperschaftsteuererklärung KSt 1 . . . . .	269
12.6	Anlage Part zur Körperschaftsteuererklärung KSt 1 . . . . .	274
12.7	Anlage WiFö zur Körperschaftsteuererklärung KSt 1 . . . . .	276
<b>13.</b>	<b>Anlage AEST (neu ab 2015) Anrechnung/Abzug ausländischer Steuern . . . . .</b>	<b>279</b>
13.1	Methoden zur Vermeidung einer Doppelbesteuerung . . . . .	282
13.1.1	Anrechnungsmethode/Abzugsmethode . . . . .	283
13.1.2	Freistellungsmethode . . . . .	283
13.1.3	Pauschalierungsmethode. . . . .	284
13.1.4	OECD . . . . .	284
13.2	Zeilen 1–2 Anlage AEST: Allgemeine Angaben . . . . .	287
13.3	Zeile 3 Anlage AEST: Ausländische Erträge . . . . .	288
13.4	Zeile 4 Anlage AEST: In Zeile 3 Anlage AEST enthaltene Bezüge i.S.d. § 8b KStG. . . . .	288
13.5	Zeile 5 Anlage AEST: Nur bei Organgesellschaften in Zeile 3 Anlage AEST enthaltene Einnahmen nach § 3 Nr. 40 EStG . . . . .	288
13.6	Zeile 6 Anlage AEST: Ausländische Steuern nach § 34a Abs. 1 und 2 EStG . . . . .	289
13.7	Zeile 7 Anlage AEST: In Zeile 6 Anlage AEST enthaltene fiktive ausländische Steuer . . . . .	289
13.8	Zeile 8 Anlage AEST: Auf in Zeile 6 Anlage AEST erklärte ausländische Steuer auf steuerfreie Einnahmen nach § 8b KStG entfallene ausländische Steuer. . . . .	289
13.9	Zeile 9 Anlage AEST: Von der ausländischen Steuer lt. Zeile 6 Anlage AEST entfallen auf nach § 3 Nr. 40 EStG steuerfreie Einnahmen i.S.d. Zeile 5 Anlage AEST . . . . .	289
13.10	Zeile 10 Anlage AEST: Ausländische Steuern nach § 34c Abs. 3 EStG . . . . .	290
13.11	Zeile 11 Anlage AEST: Von der ausländischen Steuer lt. Zeile 10 Anlage AEST entfallen auf nach § 8b KStG steuerfreie Bezüge und Veräußerungsgewinne. . . . .	290
13.12	Zeile 12 Anlage AEST: Nur bei Organgesellschaften: Von der ausländischen Steuer lt. Zeile 6 Anlage AEST entfallen auf nach § 3 Nr. 40 EStG steuerfreie Einnahmen i.S.d. Zeile 5 Anlage AEST . . . . .	290

13.13	Zeile 20 bis 26 Anlage AEst: Ausländische Einkünfte und Steuern aus Beteiligungen an Mitunternehmerschaften . . . . .	291
13.14	Zeilen 40 bis 46 Anlage AEst: Ausländische Einkünfte und Steuern der Organgesellschaften . . . . .	291
13.15	Zeilen 60 und 61 Anlage AEst: Abzuziehende ausländische Steuer . . . . .	292
<b>14.</b>	<b>Vordruck Anlage AEV (neu ab Veranlagungszeitraum 2016)</b> . . . . .	<b>293</b>
14.1	Verwendung der Anlage AEV . . . . .	293
14.2	Gliederung der Anlage AEV. . . . .	293
14.3	Zeilen 1 bis 3 Anlage AEV: Laufende Nummer der Anlage und Allgemeines. . . . .	296
14.4	Zu Zeilen 4 bis 8a der Anlage AEV: Nicht nach DBA steuerfreie negative Einkünfte und § 2a Abs. 1 EStG . . . . .	296
14.5	Zeilen 9 bis 10a Anlage AEV: Negative Einkünfte/Gewinnminderungen des laufenden Veranlagungszeitraums . . . . .	298
14.6	Zeilen 12 bis 15 Anlage AEV: Positive Einkünfte des laufenden Veranlagungszeitraums . . . . .	299
14.7	Zeile 16 Anlage AEV: Endbestand . . . . .	299
14.8	Zeilen 17 bis 25 Anlage AEV: Fortführungsgebundener Verlustvortrag nach § 8d KStG. . . . .	300
<b>15.</b>	<b>Anlage BE: Ermittlung der steuerfreien Bezüge laut Zeile 89 der Anlage GK</b> . . . .	<b>302</b>
15.1	Allgemeine Verfahrenshinweise . . . . .	303
15.2	Zeilen 1 bis 4 Anlage BE: Allgemeine Angaben. . . . .	303
15.3	Zeilen 7 bis 8 Anlage BE: Höhe der Beteiligung zu Beginn des Kalenderjahrs . . . . .	304
15.4	Zeile 9 Anlage BE: Veränderungen der Beteiligungshöhe . . . . .	305
15.5	Zeile 10 Anlage BE: Beteiligungserträge . . . . .	306
15.6	Zeile 11 Anlage BE: Übertrag nach Zeile 89 der Anlage GK . . . . .	306
15.7	Zeilen 12 und 13 Anlage BE: Beteiligungen von Kreditinstituten . . . . .	307
15.8	Anlage BE: Rechtsprechung. . . . .	307
<b>16.</b>	<b>Anlage GK (neu ab dem Veranlagungszeitraum 2016): Ermittlung der Einkünfte aus Gewerbebetrieb.</b> . . . . .	<b>309</b>
16.1	Allgemeines . . . . .	309
16.2	Gliederung der Anlage GK. . . . .	310
16.2.1	Zeilen 1 und 2 Anlage GK: Allgemeine Angaben. . . . .	316
16.2.2	Zeilen 11 bis 24 Anlage GK: Gewinnermittlung. . . . .	316
16.2.3	Zeile 11 Anlage GK: Jahresüberschuss/-fehlbetrag laut Handels- oder Steuerbilanz . . . . .	317
16.2.3.1	Erbschaft als Betriebseinnahme einer Kapitalgesellschaft – Kein verfassungsrechtlicher Verstoß . . . . .	318
16.2.4	Zeile 12 Anlage GK (neu ab dem Veranlagungszeitraum 2016): Gewinn/Verlust laut Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG . . . . .	319
16.2.4.1	Korrekturen nach § 60 Abs. 2 Satz 1 EStDV . . . . .	319
16.2.4.2	Abweichung zwischen Handels- und Steuerbilanz/Rückstellung . . . . .	319
16.2.4.3	Anpassung an die Außenprüfung. . . . .	320
16.2.4.4	Selbstgeschaffene immaterielle Vermögensgegenstände. . . . .	321
16.2.4.5	Geschäfts- und Firmenwert . . . . .	322
16.2.4.6	Dauernde Wertminderung, Anlagevermögen . . . . .	324
16.2.4.7	Investitionsabzugsbetrag . . . . .	325

16.2.5	Zeilen 13 und 14 Anlage GK: Korrekturen aus der Beteiligung an einer Personengesellschaft . . . . .	326
16.2.6	Zeile 15 Anlage GK: Beteiligung an vermögensverwaltenden Personengesellschaften . . . . .	327
16.2.7	Zeile 16 Anlage GK . . . . .	328
16.2.8	Zeile 17 Anlage GK: Pauschaler Gewinn aus dem Betrieb von Handelsschiffen . . .	328
16.2.9	Zeilen 18 bis 24 Anlage GK (neu): Einnahmen aus der Verwertung von Altmaterial i.S.d. § 64 Abs. 5 AO sowie aus Tätigkeiten i.S.d. § 64 Abs. 6 AO bei nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG steuerbefreiten Körperschaften . . . . .	329
16.2.10	Ausgangsgrößen zur Ermittlung der Einkünfte aus Gewerbebetrieb . . . . .	330
16.2.11	Zeile 25 Anlage GK: Nach § 4 Abs. 6 UmwStG nicht zu berücksichtigender Übernahmeverlust . . . . .	331
16.2.12	Zeile 26 Anlage GK (bisher Zeile 45): Betrag nach § 4e Abs. 3 EStG . . . . .	332
16.2.13	Zeile 27 Anlage GK (bisher Zeile 46 Anlage GK): Betrag nach § 4f EStG . . . . .	332
16.2.14	Zeilen 28 und 29 Anlage GK (neu): Nicht ausgleichsfähige Verluste i.S.d. § 15b EStG i.V.m. § 2 Abs. 4 Satz 1 und 2 UmwStG und des § 20 Abs. 6 Satz 4 UmwStG	334
16.2.15	Zeilen 30 und 31 Anlage GK (neu): Nicht ausgleichsfähige Verluste aus gewerblicher Tierzucht nach § 15 Abs. 4 Satz 1 EStG i.V.m. § 2 Abs. 4 Satz 1 und 2 UmwStG und des § 20 Abs. 6 Satz 4 UmwStG . . . . .	335
16.2.16	Zeilen 33 und 34 Anlage GK (neu): Nicht ausgleichsfähige Verluste aus Termingeschäften nach § 15 Abs. 4 Satz 3 EStG i.V.m. § 2 Abs. 4 Satz 1 und 2 UmwStG und des § 20 Abs. 6 Satz 4 UmwStG . . . . .	335
16.2.17	Zeilen 35 und 36 Anlage GK (neu): Nicht ausgleichsfähige Verluste als atypisch stiller Gesellschafter i.S.d. § 15 Abs. 4 Satz 6 bis 8 EStG i.V.m. § 2 Abs. 4 Satz 1 und 2 UmwStG und des § 20 Abs. 6 Satz 4 UmwStG . . . . .	336
16.2.18	Zeilen 37 und 38 Anlage GK (neu): Nicht ausgleichsfähige Verluste als typisch stiller Gesellschafter i.S.d. § 20 Abs. 1 Nr. 4 EStG i.V.m. § 15 Abs. 4 Satz 6 bis 8 und § 15a EStG und ggf. § 2 Abs. 4 Satz 1 und 2 UmwStG und des § 20 Abs. 6 Satz 4 UmwStG . . . . .	336
16.2.19	Zeile 39 Anlage GK: Erhöhung bzw. Kürzung nach § 19 REITG . . . . .	337
16.2.20	Zeile 40 Anlage GK: Gewinnzuschlag nach § 6b Abs. 7 EStG . . . . .	338
16.2.21	Zeilen 41 bis 44 Anlage GK: Investitionsabzugsbetrag . . . . .	338
16.2.21.1	Höhe des Investitionsabzugsbetrags . . . . .	341
16.2.21.2	Betriebsgrößenmerkmale . . . . .	341
16.2.21.3	Tatbestandsvoraussetzungen . . . . .	342
16.2.21.4	Tabellarische Übersicht (§ 7g EStG) . . . . .	342
16.2.21.5	Beispiele zum Investitionsabzugsbetrag . . . . .	343
16.2.21.6	Rechtsprechung zum Investitionsabzugsbetrag . . . . .	345
16.2.22	Zeile 45 Anlage GK: Verdeckte Gewinnausschüttung nach § 8 Abs. 3 Satz 2 KStG	357
16.2.22.1	Änderung nach § 32a KStG . . . . .	360
16.2.22.2	Rechtsprechung zu § 32a KStG . . . . .	361
16.2.22.3	Einzelfälle zur verdeckten Gewinnausschüttung aus Rechtsprechung und Verwaltung . . . . .	364
16.2.23	Zeile 46 Anlage GK: Gewinnerhöhungen im Zusammenhang mit versteuerten verdeckten Gewinnausschüttungen . . . . .	399
16.2.24	Zeile 47 Anlage GK (neu): Nicht abziehbare genossenschaftliche Rückvergütungen – verdeckte Gewinnausschüttungen . . . . .	400

16.2.25	Zeile 48 Anlage GK: Nicht erfolgswirksam gebuchte Einlagen i.S.d. § 8 Abs. 3 Satz 4 KStG. . . . .	400
16.2.26	Zeile 49 Anlage GK: Aufwendungen für die Erfüllung von satzungsmäßigen Zwecken. . . . .	401
16.2.27	Zeilen 50 bis 56 (ohne 53) Anlage GK: Personensteuern. . . . .	401
16.2.27.1	Steuern vom Einkommen und sonstige Personensteuern . . . . .	402
16.2.27.2	Zeile 50 Anlage GK: Körperschaftsteuer . . . . .	402
16.2.27.3	Zeile 51 Anlage GK: Solidaritätszuschlag. . . . .	402
16.2.27.4	Zeile 52 Anlage GK: Kapitalertragsteuer . . . . .	403
16.2.27.5	Zeile 53 Anlage GK: Gewerbesteuer ab dem Erhebungszeitraum 2008 . . . . .	404
16.2.27.6	Zeile 54 Anlage GK: Vermögensteuer, Erbschaftsteuer und Schenkungsteuer. . . . .	410
16.2.27.7	Zeile 55 Anlage GK: Nicht abziehbare Umsatzsteuer und Vorsteuerbeträge . . . . .	411
16.2.27.8	Zeile 56 Anlage GK: Ausländische Personensteuern . . . . .	417
16.2.27.9	Zeile 57 Anlage GK: Nebenleistungen zu nicht abziehbaren Steuern. . . . .	418
16.2.28	Zeile 58 Anlage GK: Aufsichtsratsvergütungen . . . . .	422
16.2.29	Zeile 60 Anlage GK: Sonstige nicht abziehbare Aufwendungen. . . . .	425
16.2.29.1	Bewirtungsaufwendungen . . . . .	426
16.2.29.2	Hinterziehungszinsen auf Zollabgaben . . . . .	431
16.2.29.3	Abzugsverbot (§ 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 10 Satz 1 EStG) . . . . .	431
16.2.29.4	Mitteilungspflicht der Finanzbehörde (§ 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 10 Satz 3 EStG) . . . . .	431
16.2.29.5	Zinsaufwand zur Finanzierung einer nicht abziehbaren Geldbuße . . . . .	432
16.2.30	Zeile 61 Anlage GK: Sämtliche Zuwendungen und nicht als Betriebsausgaben abziehbare Beträge . . . . .	432
16.2.31	Zeilen 62 und 63 Anlage GK: Einlagen der Gesellschafter. . . . .	436
16.2.31.1	Allgemeine Verständnishinweise zur verdeckten Einlage (Beispiele) . . . . .	436
16.2.31.2	Eintragungen im Vordruck und Beispiele zur verdeckten Einlage . . . . .	441
16.2.31.3	Zufluss von Arbeitslohn durch Ablösung einer Pensionszusage . . . . .	444
16.2.31.4	Zufluss von Urlaubsgeld und Weihnachtsgeld als Arbeitslohn . . . . .	444
16.2.31.5	Ermittlung des Teilwertes einer verdeckten Einlage in Form eines Forderungsverzichts . . . . .	445
16.2.31.6	Keine analoge Anwendung des § 32a Abs. 2 KStG . . . . .	445
16.2.31.7	Abgrenzung zwischen verdeckter Einlage und Darlehensgewährung . . . . .	445
16.2.31.8	Verdeckte Einlagen ab 18.12.2006 (JStG 2007). . . . .	445
16.2.31.9	Verdeckte Einlage und Abgeltungssteuer. . . . .	449
16.2.31.10	Hinweis zur Rechtsprechung zum Forderungsausfall . . . . .	450
16.2.31.11	Darlehen zwischen einander nahestehenden Personen . . . . .	452
16.2.31.12	Gläubiger und Schuldner sind einander nahestehende Personen. . . . .	452
16.2.31.13	Gesellschafter mit einer Beteiligung über zehn Prozent . . . . .	453
16.2.31.14	Forderungsverzicht des Gesellschafters. . . . .	455
16.2.31.15	Wiederaufleben einer Forderung des Gesellschafters . . . . .	456
16.2.32	Zeile 64 Anlage GK: Der Einlage gleichgestellte Veräußerung . . . . .	456
16.2.33	Zeile 65 Anlage GK: Körperschaftsteuerguthaben nach § 37 KStG. . . . .	457
16.2.33.1	Körperschaftsteuerguthaben ohne Leistung. . . . .	458
16.2.33.2	Bilanzielle Behandlung nach Verwaltungsauffassung. . . . .	458
16.2.33.3	Körperschaftsteuerguthaben und Veräußerung . . . . .	459
16.2.33.4	Körperschaftsteuerguthaben und Liquidation . . . . .	459
16.2.33.5	Körperschaftsteuerguthaben und Solidaritätszuschlag . . . . .	459
16.2.33.6	Grundlagenbescheidfunktion . . . . .	460

16.2.33.7	Körperschaftsteuerguthaben und Abtretung . . . . .	460
16.2.33.8	Körperschaftsteuerguthaben und Aufrechnung im Insolvenzfall . . . . .	460
16.2.33.9	Rechtsprechung zum Körperschaftsteuerguthaben . . . . .	461
16.2.34	Zeile 66 Anlage GK: Körperschaftsteuererhöhung (§ 38 KStG) . . . . .	462
16.2.34.1	Feststellung und Auflösung der Körperschaftsteuererhöhung . . . . .	462
16.2.34.2	Ermittlung und Feststellung . . . . .	463
16.2.34.3	Höhe der Nachversteuerung. . . . .	463
16.2.34.4	Rückzahlung. . . . .	463
16.2.34.5	Entstehung und Bilanzierung des Anspruchs . . . . .	464
16.2.34.6	Unverzinsten Rückforderungsbetrag . . . . .	464
16.2.34.7	Festsetzungsfrist . . . . .	464
16.2.34.8	Vorzeitige Zahlung in einer Summe . . . . .	464
16.2.34.9	Liquidation . . . . .	464
16.2.34.10	Umwandlung . . . . .	465
16.2.34.11	Sitzverlegung in einen anderen EU-Staat. . . . .	465
16.2.34.12	Auswirkungen auf das steuerliche Einkommen . . . . .	465
16.2.34.13	Ausnahmeregelung für bestimmte Körperschaften . . . . .	465
16.2.34.14	Rechtsprechung zur Körperschaftsteuererhöhung . . . . .	465
16.2.35	Zeilen 67 und 68 Anlage GK: Investitionszulagen/sonstige steuerfreie Einnahmen . . . . .	467
16.2.36	Zeile 69 Anlage GK: Einkommenserhöhung aus der Steuerentstrickung . . . . .	467
16.2.36.1	§ 4g EStG: Bildung eines Ausgleichspostens . . . . .	468
16.2.36.2	Entstrickung (Körperschaftsteuer) . . . . .	468
16.2.36.3	Bewertung . . . . .	468
16.2.37	Zeile 70 Anlage GK: Nicht zu berücksichtigender Übernahmegewinn . . . . .	468
16.2.38	Zeile 71 Anlage GK: Nicht zu berücksichtigender Übernahmeverlust . . . . .	469
16.2.39	Zeile 72 Anlage GK: Einbringungsgewinn . . . . .	469
16.2.40	Zeilen 73 und 74 Anlage GK (neu): Entstandene Aufwendungen bzw. Erträge im Zusammenhang mit einem Übernahmegewinn/-verlust. . . . .	470
16.2.41	Zeilen 75 und 76 Anlage GK: Ausländische Einkünfte . . . . .	470
16.2.42	Zeilen 77 bis 79 Anlage GK: Hinzurechnungsbetrag nach § 10 AStG . . . . .	472
16.2.43	Zeile 80 Anlage GK: Berichtigungsbetrag nach § 1 AStG. . . . .	473
16.2.44	Vor Zeilen 82 ff. Anlage GK: Beteiligungen an anderen Körperschaften . . . . .	473
16.2.44.1	Prüffreiheitsfolge § 8b KStG . . . . .	475
16.2.44.2	Beteiligungserträge . . . . .	476
16.2.44.3	Ausweitung des materiellen Korrespondenzprinzips (§ 8b Abs. 1 Satz 2 KStG) . . . . .	478
16.2.45	Zeilen 82 und 83 Anlage GK: Beteiligungen an anderen Körperschaften . . . . .	478
16.2.46	Zeile 84 Anlage GK: Laufende Bezüge . . . . .	479
16.2.47	Beispiel zur Gewinnausschüttung auch aus dem steuerlichen Einlagekonto nach § 27 KStG . . . . .	482
16.2.48	Zeile 85 Anlage GK: Steuerfreistellung nach DBA Frankreich . . . . .	483
16.2.49	Zeile 86 Anlage GK: Inländische Ausgaben im Zusammenhang mit nach DBA Frankreich stehenden Beträgen. . . . .	484
16.2.50	Zeile 87 Anlage GK: Bezüge nach § 8b Abs. 1 KStG aus unmittelbarer Beteiligung . . . . .	485
16.2.50.1	Fälle zu § 8b Abs. 1 KStG und i.V.m. § 8b Abs. 4 KStG. . . . .	486
16.2.50.2	Verdeckte Gewinnausschüttungen bei der Empfängerkörperschaft . . . . .	488
16.2.50.3	Ausländische Bezüge aus verdeckten Gewinnausschüttungen . . . . .	489

16.2.50.4	Ausländische Bezüge einschließlich Bezüge einer anderen REIT-AG . . . . .	490
16.2.50.5	Hinzuerwerb i.H.v. 100 % (§ 8b Abs. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG) . . . . .	491
16.2.50.6	Beteiligungshöhe zu Beginn unter 10 % und Hinzuerwerb unter 10 % (§ 8b Abs. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG) . . . . .	492
16.2.50.7	Hinzuerwerb über 10 % (§ 8b Abs. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG) . . . . .	492
16.2.50.8	Hinzuerwerb über und unter 10 % (§ 8b Abs. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG) . . . . .	492
16.2.50.9	Hinzuerwerb und Veräußerung im Veranlagungszeitraum (§ 8b Abs. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG) . . . . .	493
16.2.51	Zeile 88 Anlage GK: Bezüge nach § 8b Abs. 1 KStG aus mittelbarer Beteiligung. .	493
16.2.52	Zeile 89 Anlage GK: Bezüge nach § 8b Abs. 1 KStG, die zu Beginn des Kalenderjahrs nicht mindestens 10 % betragen. . . . .	495
16.2.53	Zeile 90 Anlage GK: Steuerfreie Bezüge nach § 3 Nr. 41a EStG laut gesonderter Feststellung nach § 18 AStG . . . . .	495
16.2.54	Zeile 91 Anlage GK: § 8b Abs. 5 KStG (nicht bei Organgesellschaften) . . . . .	495
16.2.54.1	Verfassungsmäßigkeit von § 8b Abs. 5 KStG . . . . .	496
16.2.54.2	Steuerfreistellung nach DBA-Schachtelprivileg – Hinzurechnung fiktiver Betriebsausgaben nach § 8b Abs. 5 KStG . . . . .	496
16.2.55	Zeile 92 Anlage GK: Bezüge, die nach DBA steuerfrei sind . . . . .	497
16.2.56	Zeile 93 Anlage GK: Nicht abziehbare inländische Ausgaben im Zusammenhang mit nach DBA steuerfreien Bezügen. . . . .	497
16.2.57	Zeile 94 Anlage GK: Veräußerungsgewinne und vergleichbare Sachverhalte . . .	499
16.2.57.1	Teilwertabschreibungen . . . . .	500
16.2.57.2	Nachträgliche Veränderung des Veräußerungspreises. . . . .	502
16.2.57.3	Steuerliche Anerkennung von Verlusten aus einer Finanzanlage – Nachträgliche Veränderung des Veräußerungsgewinns i.S.d. § 8b Abs. 2 KStG . .	505
16.2.57.4	Verluste aus Termingeschäften als Veräußerungskosten . . . . .	505
16.2.58	Zeile 95 Anlage GK: Veräußerungsgewinne und vergleichbare Sachverhalte . . .	506
16.2.59	Zeile 96 Anlage GK: Gewinne nach § 3 Nr. 41b EStG . . . . .	506
16.2.60	Zeile 97 Anlage GK: Fiktive nicht abziehbare Beträge zu Veräußerungen. . . . .	507
16.2.61	Zeilen 98 und 99 Anlage GK: Bei Organgesellschaften, Fälle nach §§ 11 ff. UmwStG . . . . .	507
16.2.62	Zeile 100 Anlage GK: § 8b Abs. 3 Satz 3 bis 7 KStG . . . . .	508
16.2.62.1	Due-Diligence Aufwendungen . . . . .	510
16.2.62.2	Teilwertabschreibung bei echtem wirtschaftlichen Verlust durch Insolvenz. . . . .	511
16.2.62.3	Gewinnminderungen im Zusammenhang mit einer Darlehnsforderung. . . . .	511
16.2.62.4	Auslegung und Verfassungsmäßigkeit des Abzugsverbots in § 8b Abs. 3 Satz 3 bis 7 KStG . . . . .	512
16.2.63	Zeile 101 Anlage GK: Nicht abziehbare Gewinnminderungen i.S.d. § 8b Abs. 3 Satz 3 bis 7 KStG aus der Beteiligung an einer Personengesellschaft . . . . .	515
16.2.64	Zeile 102 Anlage GK: Gewinne i.S.d. § 8b Abs. 3 Satz 8 KStG . . . . .	515
16.2.65	Zeile 103 Anlage GK: Einkommensminderungen nach § 8b Abs. 8 Satz 4 und 5 KStG . . . . .	516
16.2.66	Zeilen 105 bis 108 Anlage GK: Wertpapierleihe . . . . .	517
16.2.67	Zeilen 109 und 110 Anlage GK: Überträge in die Hauptspalte mit umgekehrten Vorzeichen . . . . .	519
16.2.68	Zeilen 111 bis 124 Anlage GK: Gewinnkorrekturen bei Organschaft Gewinnabführung – Verlustübernahme. . . . .	520
16.2.68.1	Zeile 111 Anlage GK: Negative Einkünfte aus einem ausländischen Staat . . . . .	522

16.2.68.2	Zeile 112 Anlage GK: Von der Organgesellschaft an den Organträger abzuführender Gewinn . . . . .	523
16.2.68.3	Zeile 113 Anlage GK: Verlustübernahme . . . . .	523
16.2.68.4	Zeile 114 Anlage GK: Ausgleichszahlungen des Organträgers . . . . .	523
16.2.68.5	Zeilen 115 und 116 Anlage GK: Ausgleichsposten. . . . .	524
16.2.68.6	Zeilen 117 und 118 Anlage GK: Mehr- oder Minderabführungen aus vororganschaflicher Zeit (§ 14 Abs. 3 KStG) . . . . .	526
16.2.68.7	Zeile 119 Anlage GK: Verdeckte Gewinnausschüttung an Organträger . . . . .	527
16.2.69	Zeilen 120 bis 124 Anlage GK: Gewinnabführung/Verlustübernahme . . . . .	529
16.2.70	Zeilen 125 bis 127 Anlage GK: Zinsschranke . . . . .	529
16.2.71	Zeile 128 Anlage GK: Übertrag . . . . .	530
<b>17.</b>	<b>Anlage GR und (neu) Anlage Geno/Ver . . . . .</b>	<b>531</b>
17.1	Genossenschaftliche Rückvergütungen . . . . .	532
17.2	Gliederung der Anlage GR . . . . .	533
17.3	Zeilen 1 und 2 Anlage GR (neu): Allgemeine Angaben. . . . .	535
17.4	Zeilen 3 bis 5 Anlage GR: Absatz- und Produktionsgenossenschaften . . . . .	535
17.5	Zeilen 6 bis 8 Anlage GR: Übrige Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften . . . . .	536
17.6	Zeilen 9 bis 15 Anlage GR: Bezugs- und Absatzgenossenschaften. . . . .	536
17.7	Zeilen 16 bis 18 Anlage GR: Nicht abziehbare Rückvergütung . . . . .	537
17.8	Zeilen 19 und 20 Anlage GR: Nebengeschäfte . . . . .	537
17.9	Zeilen 21 und 22 Anlage GR: Zufluss und Kapitalertragsteueranmeldung . . . . .	537
17.10	Anlage Geno/Ver. . . . .	538
17.10.1	Zeilen 1 und 2 Anlage Geno/Ver: Genossenschaften und Vereine i.S.v. § 5 Abs. 1 Nr. 14 KStG. . . . .	538
17.10.2	Zeilen 3 bis 34 Anlage Geno/Ver: Genossenschaften und Vereine i.S.v. § 5 Abs. 1 Nr. 10 KStG. . . . .	539
17.10.3	Zeilen 3 bis 20 Anlage Geno/Ver: Einnahmen, die den Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung zu entnehmen sind. . . . .	541
17.10.4	Zeilen 3 bis 10 Anlage Geno/Ver: Umsatzerlöse aus der Gewinn- und Verlustrechnung . . . . .	541
17.10.5	Zeilen 11 bis 20 Anlage Geno/Ver: Weitere betriebliche Erträge . . . . .	542
17.10.6	Zeilen 21 bis 27 Anlage Geno/Ver: Korrekturen der Einnahmen aus der Gewinn- und Verlustrechnung . . . . .	542
17.10.7	Zeile 28 Anlage Geno/Ver: Umsatzsteuer . . . . .	543
17.10.8	Zeile 29 und 30 Anlage Geno/Ver: Sonstige Einnahmen. . . . .	543
17.10.9	Zeile 31 Anlage Geno/Ver: Ermittlung des Prozentsatzes der Einnahmen aus nicht begünstigten Tätigkeiten . . . . .	543
17.10.10	Zeile 32 und 33 Anlage Geno/Ver: Betrieb von Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen . . . . .	543
17.10.11	Zeile 34 Anlage Geno/Ver: Beizufügende Unterlagen . . . . .	544
<b>18.</b>	<b>Anlagen OT und OG . . . . .</b>	<b>545</b>
18.1	Gesetzliche Regelung des § 14 Abs. 5 KStG. . . . .	546
18.2	Voraussetzungen zur körperschaftsteuerlichen Organschaft nach § 14 KStG . . . . .	548
18.3	Gliederung der Anlage OT . . . . .	550
18.3.1	Zeilen 1 bis 2 Anlage OT: Allgemeine Angaben . . . . .	553

18.3.2	Zeile 13 Anlage OT: Dem Organträger zuzurechnendes Einkommen . . . . .	553
18.3.3	Zeilen 14 bis 23 Anlage OT: Korrekturen nach § 8b KStG und nach dem UmwStG sowie nach einem DBA . . . . .	555
18.3.4	Zeile 24 Anlage OT: Ausgleichszahlungen des Organträgers . . . . .	556
18.3.5	Zeile 25 Anlage OT: Korrigiertes dem Organträger zuzurechnendes Einkommen der Organgesellschaft . . . . .	556
18.3.6	Zeilen 26 bis 32 Anlage OT: Werte der Organgesellschaft, die für die Besteuerung des Organträgers von Bedeutung sind . . . . .	556
18.3.7	Zeilen 34 und 35 Anlage OT: Zur Ermittlung des verrechenbaren EBITDA beim Organträger . . . . .	557
18.3.8	Zeilen 36 und 36a Anlage OT: Zur Ermittlung des Progressionsvorbehalts beim Organträger . . . . .	558
18.3.9	Zeilen 37 und 38 Anlage OT: Hinzurechnungsbetrag nach § 10 AStG und Anrechnung ausländischer Steuern nach § 12 AStG . . . . .	558
18.3.10	Zeilen 39 und 40 Anlage OT: Beim Organträger anzurechnende Steuern der Organgesellschaft(en) . . . . .	559
18.3.11	Zeile 41 Anlage OT: Nachrichtliche Werte für Zinsschrankenregelung . . . . .	559
18.4	Gliederung der Anlage OG . . . . .	560
18.4.1	Zeilen 1 bis 7 Anlage OG: Allgemeine Angaben der Organgesellschaft . . . . .	563
18.4.2	Zeilen 13 bis 18 Anlage OG: Ermittlung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens . . . . .	564
18.4.3	Zeilen 20 bis 21b Anlage OG: Mehr- und Minderabführungen. . . . .	565
18.4.4	Zeilen 22 bis 26 Anlage OG: Werte, die für die Besteuerung des Organträgers von Bedeutung sind . . . . .	566
18.4.5	Zeilen 27 bis 30 Anlage OG: Organschaft, Zinsschranke und EBITDA . . . . .	567
18.4.6	Zeilen 31 und 32 Anlage OG: Angaben zum Progressionsvorbehalt bei nach DBA steuerfreien Einkünften . . . . .	567
18.4.7	Zeile 33 Anlage OG (neu): Verbleibender Sanierungsertrag. . . . .	568
18.5	Weitere Hinweise zur Organschaft . . . . .	568
18.5.1	Unterlassene Verzinsung des Verlustübernahmeanspruchs. . . . .	568
18.5.2	Zuständigkeit für die Anerkennung eines Organschaftsverhältnisses. . . . .	568
18.5.3	Steuerliche Anerkennung der Organschaft nach Änderung des § 301 AktG . . . . .	568
18.5.4	Organschaft und originär gewerbliche Tätigkeit des Organträgers . . . . .	569
18.5.5	Beendigung einer Organschaft wegen Verkaufs einer Organgesellschaft . . . . .	569
18.5.6	Auslegung von Gewinnabführungsverträgen . . . . .	569
18.5.7	Organschaft und SolZ . . . . .	570
18.5.8	Außerordentliche Beendigung der Organschaft . . . . .	570
18.5.9	Haftung der Organgesellschaft . . . . .	570
18.5.10	Tatsächliche Durchführung eines GAV. . . . .	570
18.5.11	Körperschaftsteuerliche Organschaft mit atypisch stiller Beteiligung. . . . .	571
18.5.12	Aufwendungen einer Organgesellschaft für den Erwerb von Aktien der Muttergesellschaft zur Weitergabe an Arbeitnehmer im Rahmen eines Mitarbeiter-Aktienoptionsprogramms . . . . .	571
18.5.13	Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter . . . . .	571
18.5.14	Anerkennung einer körperschaftsteuerrechtlichen Organschaft. . . . .	572
18.5.15	Mindestlaufzeit eines Gewinnabführungsvertrags bei körperschaftsteuerrechtlicher Organschaft. . . . .	572
18.5.16	Haftung der Organgesellschaft bei mehrstufiger Organschaft. . . . .	572

18.5.17	Keine sachliche Unbilligkeit bei verzögerter Registereintragung . . . . .	572
18.6	Beispiel zur Organschaft: Louise Lichtenberg GmbH . . . . .	573
<b>19.</b>	<b>Anlage ÖHK zur Spartenrennung . . . . .</b>	<b>576</b>
19.1	Gliederung der Anlage ÖHK zur Spartenrennung . . . . .	577
19.2	Zeile 1 Anlage ÖHK zur Spartenrennung: Kurzbezeichnung der Sparte . . . . .	582
19.3	Zeilen 2 bis 10 Anlage ÖHK zur Spartenrennung: Angaben zur einzelnen Sparte . . . . .	582
19.4	Zeilen 21 bis 31 Anlage ÖHK zur Spartenrennung: Ermittlung des Gesamtbetrags der Einkünfte . . . . .	582
19.5	Zeilen 32 bis 36 Anlage ÖHK zur Spartenrennung: Umwandlungen mit steuerlicher Rückwirkung . . . . .	583
19.6	Zeile 38 Anlage ÖHK zur Spartenrennung: Negativer Gesamtbetrag der Einkünfte der einzelnen Sparten . . . . .	584
19.7	Zeile 39 Anlage ÖHK zur Spartenrennung: Positiver Gesamtbetrag der Einkünfte der einzelnen Sparten . . . . .	585
19.8	Zeilen 40 bis 42 Anlage ÖHK zur Spartenrennung: Nur bei Organgesellschaften . . . . .	585
19.9	Zeilen 43 bis 57 Anlage ÖHK zur Spartenrennung: Ermittlung des abziehbaren Verlusts und des Verlustvortrags . . . . .	586
19.10	Zeilen 58 bis 66 Anlage ÖHK zur Spartenrennung: Fortführungsgebundener Verlustvortrag nach § 8d KStG der einzelnen Sparte . . . . .	588
<b>20.</b>	<b>Anlage Verluste . . . . .</b>	<b>590</b>
20.1	Neues zu § 8c KStG (aktuelle Entwicklungen) . . . . .	590
20.1.1	Rechtsprechung und Verwaltungsanweisungen zu § 8c KSt . . . . .	591
20.2	Hinweise zum fortführungsgebundenen Verlust nach § 8d KStG . . . . .	595
20.3	Gliederung Anlage Verluste . . . . .	600
20.4	Zeilen 11 bis 18 Anlage Verluste: Anfangsbestand . . . . .	601
20.5	Zeilen 19 bis 21 Anlage Verluste: Negativer Gesamtbetrag der Einkünfte . . . . .	603
20.6	Zeilen 22 bis 27 Anlage Verluste: Positiver Gesamtbetrag der Einkünfte . . . . .	604
20.7	Zeile 28 Anlage Verluste: Endbestand . . . . .	605
20.8	Zeilen 29 bis 37 Anlage Verluste (neu): Fortführungsgebundener Verlustvortrag nach § 8d KStG . . . . .	607
20.9	Zeilen 38 bis 43 Anlage Verluste: Verlust aus dem Beitrittsgebiet . . . . .	609
20.10	Rechtsprechung zum Verlustabzug . . . . .	610
20.10.1	Mindestbesteuerung . . . . .	610
20.10.2	Grenze des schädlichen Erwerbs . . . . .	612
<b>21.</b>	<b>Anlage WA – Steuerabzugsbeträge und Gewinnausschüttungen . . . . .</b>	<b>613</b>
21.1	Gliederung der Anlage WA . . . . .	613
21.2	Zeile 1 Anlage WA: Wirtschaftsjahr . . . . .	617
21.3	Vor Zeilen 2 bis 9 Anlage WA: § 36a EStG Beschränkung der Anrechenbarkeit der Kapitalertragsteuer . . . . .	617
21.4	Zeilen 2 bis 9 Anlage WA: Anzurechnende Beträge/Steuerabzug . . . . .	617
21.4.1	Zeilen 2 bis 5 Anlage WA: Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag für die die Voraussetzungen des § 36a EStG erfüllt sind . . . . .	618
21.4.2	Entstehung der Kapitalertragsteuer . . . . .	619
21.4.3	Zeilen 6 und 7 Anlage WA: Kapitalertragsteuer für die die Voraussetzungen des § 36a EStG nicht erfüllt sind . . . . .	620

21.4.4	Zeilen 8 und 9 Anlage WA: Beträge nach § 50a EStG . . . . .	620
21.4.5	Zeilen 10 und 11 Anlage WA: Anrechnung ausländischer Steuer nach § 50d Abs. 10 Satz 5 EStG i.V.m. § 26 Abs. 1 KStG . . . . .	621
21.5	Zeilen 12 bis 20c Anlage WA (bis Veranlagungszeitraum 2016): Gewinnausschüttung/Leistung bei Verwendung der Anlage KSt 1 F. . . . .	622
21.5.1	Zeilen 12 bis 14 Anlage WA (neu): Angaben zum fortführungsgebundenen Verlust- und/oder Zinsvortrag nach § 8d KStG . . . . .	623
21.5.2	Zeilen 15 bis 19 Anlage WA (bisher Zeilen 28 bis 32 Anlage WA): Vertragliche Vereinbarungen mit Anteilseignern . . . . .	623
21.5.3	Zeilen 20 bis 22 Anlage WA (bisher Zeilen 33 bis 34a Anlage WA): Aufsichtsratsvergütung an unbeschränkt Steuerpflichtige . . . . .	624
21.6	Zeilen 23 bis 26 Anlage WA (bisher Zeilen 35 bis 38 Anlage WA): Mitteilungen nach § 138 Abs. 2 AO . . . . .	625
21.7	Zeilen 27 bis 29 Anlage WA (neu): Länderbezogener Bericht multinationaler Unternehmensgruppen nach § 138a AO . . . . .	626
21.8	Zeilen 30 bis 37 Anlage WA (bisher Zeilen 39 bis 45a Anlage WA): Vergütungen i.S.d. § 50a Abs. 1 bis 4 und Abs. 7 EStG an beschränkt Steuerpflichtige . . . . .	628
21.8.1	Zuständigkeitswechsel für Vergütungen, die nach dem 31.12.2013 zufließen . . . . .	629
21.9	Zeilen 38 bis 41 Anlage WA (bisher Zeilen 46 bis 49 Anlage WA): Rückgängigmachung von Investitionsabzugsbeträgen nach § 7g Abs. 3 und 4 EStG . . . . .	629
<b>22.</b>	<b>Anlage Z (neu ab Veranlagungszeitraum 2016): Verbleibender Zuwendungsvortrag . . . . .</b>	<b>631</b>
22.1	Einzelheiten zu den Zeilen des Formulars . . . . .	631
22.2	Weitere Hinweise zu Zuwendungen aus der Rechtsprechung und der Verwaltung. . . . .	638
<b>23.</b>	<b>Anlage Zinsschranke (KSt) . . . . .</b>	<b>648</b>
23.1	Verfassungsgemäßheit . . . . .	648
23.1.1	Urteil des FG Baden-Württemberg vom 26.11.2012, 6 K 3390/11 . . . . .	649
23.1.2	Urteil des FG München vom 06.03.2015, 7 K 3431/12 . . . . .	650
23.2	Allgemeines . . . . .	651
23.3	Gliederung der Anlage Zinsschranke (KSt) . . . . .	651
23.4	Besonderheiten bei Organgesellschaften. . . . .	654
23.5	Gesonderte Feststellung des Zinsvortrags . . . . .	654
23.6	Allgemeine Hinweise . . . . .	654
23.7	Betroffener Personenkreis . . . . .	654
23.8	Abzugsfähige Zinsaufwendungen und Zinsvortrag . . . . .	656
23.9	Freigrenze . . . . .	662
23.10	Konzernzugehörigkeit . . . . .	662
23.11	Konzernübliche Finanzierung . . . . .	663
23.12	Gesonderte Feststellung des Zinsvortrags . . . . .	663
23.13	Vereinfachtes Prüfungsschema zur Zinsschranke . . . . .	664
23.13.1	Gesellschafterfremdfinanzierung . . . . .	668
23.14	Beispiele zur Zinsschranke . . . . .	669
23.15	Zinsschranke und Gesellschafterfremdfinanzierung . . . . .	673
23.16	Einführung eines EBITDA-Vortrags . . . . .	674

<b>24.</b>	<b>Feststellungen nach § 27 KStG</b> . . . . .	678
24.1	Allgemeines . . . . .	678
24.2	Regelung zur Umgliederung im Jahressteuergesetz 2010 . . . . .	679
24.3	Weitere Entwicklungen . . . . .	680
24.4	Bemerkungen zu den Anlagen Feststellungen . . . . .	682
24.4.1	Allgemeine Hinweise zu den Feststellungen . . . . .	682
24.4.2	Besteuerung der Gewinnausschüttung aus dem steuerlichen Einlagekonto . . . . .	684
24.5	Legaldefinition der Einlagenrückgewähr (§ 27 Abs. 1 KStG) . . . . .	685
24.6	Verwendungsfestschreibung (§ 27 Abs. 5 KStG) . . . . .	685
24.6.1	Regelung der Verwendungsfestschreibung . . . . .	686
24.6.1.1	Fehlerhafte Feststellungen des steuerlichen Einlagekontos . . . . .	686
24.6.1.2	Steuerliches Einlagekonto und Steuerbescheinigung . . . . .	688
24.6.1.3	Offenbare Unrichtigkeit der Null-Feststellung des steuerlichen Einlagekontos . . . . .	688
24.6.1.4	Berichtigung des steuerlichen Einlagekontos – keine offenbare Unrichtigkeit nach § 129 Satz 1 AO bei Möglichkeit eines Rechtsirrtums – Grobes Verschulden schließt Änderung nach § 173 AO aus. . . . .	688
24.6.1.5	Änderung der gesonderten Feststellung der Besteuerungsgrundlagen – Feststellung des Bestands des steuerlichen Einlagekontos . . . . .	689
24.6.1.6	Offensichtliche Unrichtigkeiten in Fällen fehlerhafter Eigenkapitalfeststellung gem. § 27 Abs. 2 KStG – Berichtigung trotz Feststellungsverjährung . . . . .	689
24.6.1.7	Keine verfassungsrechtlichen Bedenken gegen § 27 Abs. 5 KStG 2002 i.d.F. des SEStEG – Zum Zeitpunkt der Entstehung der Kapitalertragsteuer bei fehlender Steuerbescheinigung zu einer Einlagenrückgewähr bis zum Zeitpunkt der Bekanntgabe eines Feststellungsbescheids über das steuerliche Einlagekonto . . . . .	689
24.6.1.8	Änderung der Bescheide über die gesonderte Feststellung des steuerlichen Einlagekontos wegen offenkundiger Unrichtigkeit nach § 129 AO . . . . .	690
24.6.1.9	Feststellung des steuerlichen Einlagekontos – Bescheinigung einer Einlagenrückgewähr bei vGA . . . . .	690
24.6.1.10	Übersehen einer Einzahlung in die Kapitalrücklage als offenbare Unrichtigkeit . . . . .	691
24.6.1.11	Abgabenordnung: Berichtigung von Steuerbescheiden in der Feststellungserklärung wegen offenkundiger Unrichtigkeit. . . . .	691
24.6.1.12	Voraussetzungen für die Änderung eines Bescheids über die gesonderte Feststellung des Bestands des steuerlichen Einlagekontos über 0 Euro nach § 129 AO zugunsten der Steuerpflichtigen bei Nichtabgabe einer Feststellungserklärung . . . . .	692
24.6.1.13	Änderung eines erklärungsgemäßen Bescheids über die gesonderte Feststellung des steuerlichen Eigenkapitals nach § 129 AO zugunsten des Steuerpflichtigen, wenn dieser zwar eine Feststellungserklärung über 0 € abgegeben hat, sich die tatsächliche Höhe aber zweifelsfrei aus der Bilanz ergibt . . . . .	692
24.6.1.14	Körperschaftsteuer: Unzutreffender Ansatz des steuerlichen Einlagekontos mit 0 € – Änderung des Feststellungsbescheids wegen offenkundiger Unrichtigkeit i.S.v. § 129 Satz 1 AO – Nichtigkeit des Feststellungsbescheids gemäß § 125 Abs. 1 AO . . . . .	692
24.6.2	Andere Fälle der Verwendung. . . . .	693
24.6.3	Fallgruppen nach § 27 Abs. 5 KStG . . . . .	699
24.6.4	Ausschüttungen aus dem steuerlichen Einlagekonto, Verwaltung . . . . .	700
24.6.5	Ausschüttungen aus dem steuerlichen Einlagekonto, Rechtsprechung. . . . .	700
24.7	Anlage KSt 1 F: Erklärung zur gesonderten Feststellung. . . . .	700
24.7.1	Gliederung des Vordrucks Anlage KSt 1 F . . . . .	702

24.7.2	Zeilen 1 und 1a Anlage KSt 1 F: Allgemeine Angaben . . . . .	710
24.7.3	Zeilen 2 bis 8 Anlage KSt 1 F: Im Wirtschaftsjahr erfolgte Gewinnausschüttungen/Leistungen . . . . .	710
24.7.4	Zeile 3 Anlage KSt 1 F: Mehrabführungen, die ihre Ursache in vororganschaftlicher Zeit haben . . . . .	716
24.7.5	Zeile 4 Anlage KSt 1 F: Bescheinigte Verwendung des steuerlichen Einlagekontos zu Zeile 3 Anlage KSt 1 F. . . . .	716
24.7.6	Zeile 5 Anlage KSt 1 F: Im Wirtschaftsjahr erbrachte Leistungen ohne Rückzahlung von Nennkapital . . . . .	716
24.7.7	Zeilen 6 und 7 Anlage KSt 1 F: Summe der bescheinigten Minderungen des steuerlichen Einlagekontos (§ 27 KStG). . . . .	717
24.7.8	Zeile 7a Anlage KSt 1 F: Bescheinigte Minderung des steuerlichen Einlagekontos für die Schlussauskehrung . . . . .	717
24.7.9	Zeile 8 Anlage KSt 1 F: Kapitalertragsteuer . . . . .	717
24.7.10	Zeilen 11 bis 14 Anlage KSt 1 F: Ermittlung des ausschüttbaren Gewinns (§ 27 Abs. 1 Satz 5 KStG). . . . .	719
24.7.11	Zeilen 15 bis 17 Anlage KSt 1 F: Anfangsbestände . . . . .	721
24.7.12	Zeilen 18 bis 24 Anlage KSt 1 F: Verrechnung von Leistungen . . . . .	721
24.7.13	Beschluss über Gewinnverwendung und -verteilung bei einer GmbH . . . . .	724
24.7.14	Änderung des Gewinnverwendungsbeschlusses . . . . .	725
24.7.15	Zuordnung der Auskehrung zu den Gesellschaftern. . . . .	725
24.7.16	Zeilen 25 bis 35 Anlage KSt 1 F: Herabsetzung des Nennkapitals (außerhalb einer Umwandlung) oder Auflösung der Körperschaft, Rückzahlung des Nennkapitals (§ 28 Abs. 2 KStG) . . . . .	729
24.7.17	Zeilen 38 bis 48 Anlage KSt 1 F: Erwerb eigener Anteile (fiktive Kapitalherabsetzung). . . . .	732
24.7.17.1	Zeile 38: Steuerrechtliche Behandlung des Erwerbs eigener Anteile . . . . .	732
24.7.18	Zeilen 49 bis 52 Anlage KSt 1 F: Zugänge zum Einlagekonto . . . . .	734
24.7.18.1	Zeile 49 Anlage KSt 1 F: Forderungsverzicht mit Besserungsschein/ Eintritt der Besserung . . . . .	735
24.7.19	Zeilen 53 bis 65 Anlage KSt 1 F: Minder-/Mehrabführungen nach § 27 Abs. 6 KStG	736
24.7.20	Zeilen 67 bis 81 Anlage KSt 1 F: Im Falle der Umwandlung beim übernehmenden Rechtsträger . . . . .	738
24.7.21	Zeilen 83 bis 85 Anlage KSt 1 F: Erhöhung des Nennkapitals durch Umwandlung von Rücklagen außerhalb einer Umwandlung. . . . .	739
24.7.22	Zeilen 87 bis 91 Anlage KSt 1 F: Weiterveräußerung oder Einziehung eigener Anteile . . . . .	740
24.7.23	Zeilen 93 bis 114 Anlage KSt 1 F: Anpassungen beim übertragenden Rechtsträger bei Verschmelzung, Auf- und Abspaltung. . . . .	740
24.7.24	Zeile 115 Anlage KSt 1 F: Zugang nach § 35 KStG aufgrund eines Verlustabzugs . . .	742
24.7.25	Zeile 117 Anlage KSt 1 F: Verminderung nach § 28 Abs. 3 KStG . . . . .	742
24.7.26	Zeile 118 Anlage KSt 1 F: Endbestände zum Schluss des Wirtschaftsjahrs . . . . .	742
24.7.27	Zeilen 119 bis 124 Anlage KSt 1 F: Ermittlung der kapitalertragsteuerpflichtigen Leistungen in Fällen der Liquidation. . . . .	743
24.7.28	Zeilen 138 bis 148: Zusätzliche Angaben bei Abspaltung, bei Formwechsel in eine Personengesellschaft, Verschmelzung oder Aufspaltung . . . . .	744
24.8	Vordruck Anlage KSt 1 Fa: Erklärung zur gesonderten Feststellung . . . . .	745
24.8.1	Gliederung des Vordrucks Anlage KSt 1 Fa . . . . .	746

24.9	Vordruck KSt 1 F 27 (8): Antrag auf Feststellung der Leistungen nach § 27 Abs. 8 KStG . . . . .	752
24.9.1	Aus der Rechtsprechung . . . . .	753
24.9.1.1	Grundsatz der Verfahrensautonomie: Verfahren zur Feststellung einer Einlagenrückgewähr von Kapitalgesellschaften aus einem EU-Mitgliedsstaat nach § 27 Abs. 8 KStG verstößt nicht gegen Europarecht . . . . .	753
24.9.1.2	Vereinbarkeit des in § 27 Abs. 8 KStG geregelten Antragsverfahrens mit Unionsrecht und Verfassungsrecht – Steuerpflicht der von einer österreichischen Aktiengesellschaft erhaltenen Leistungen – Einlagenrückgewähr . . . . .	754
24.10	Vordruck Anlage KSt 1 F 38: Ermittlung des fortgeschriebenen Endbetrages . . . . .	754
24.10.1	Gliederung des Vordrucks Anlage KSt 1 F 38 . . . . .	755
24.11	Weitere Vordrucke . . . . .	760
24.11.1	Kapitalertragsteueranmeldung . . . . .	760
24.11.1.1	Festsetzung der Kapitalertragsteuer . . . . .	766
24.11.1.2	Elektronische Anmeldung . . . . .	767
24.11.2	Steuerbescheinigung . . . . .	767
24.11.3	Erstattung der Kapitalertragsteuer bei nachträglich bekannt gewordenen Steuerbefreiungstatbeständen. . . . .	770
24.11.4	Anmeldung über den Steuerabzug bei Vergütungen an beschränkt Steuerpflichtige 2017 . . . . .	770
<b>25.</b>	<b>Anlage EÜR . . . . .</b>	<b>773</b>
25.1	Verwendung der Anlage EÜR . . . . .	773
25.2	Gliederung der Anlage EÜR . . . . .	773
25.3	Gliederung der Anlage SZE . . . . .	774
25.4	Anlageverzeichnis AVEÜR 2017/Ausweis des Umlaufvermögens. . . . .	775
<b>26.</b>	<b>Anlage L zur Körperschaftsteuererklärung KSt I . . . . .</b>	<b>776</b>
<b>27.</b>	<b>Anlage V zur Körperschaftsteuererklärung KSt I . . . . .</b>	<b>777</b>
<b>28.</b>	<b>Gesamtfall zur Körperschaftsteueranmeldung 2017 . . . . .</b>	<b>778</b>
28.1	Ruben Lichtenberg GmbH, StNr. 1/2017 . . . . .	778
28.2	Erläuterungen zum Jahresabschluss 2017 . . . . .	779
28.2.1	Beteiligung . . . . .	779
28.2.2	Verzicht auf Zinsforderung. . . . .	779
28.2.3	Pachtaufwand . . . . .	779
28.2.4	Investitionsabzugsbetrag nach § 7g EStG . . . . .	779
28.2.5	Investitionsabzugsbetrag nach Anschaffung (§ 7g EStG) . . . . .	779
28.2.6	Geschenke . . . . .	779
28.2.7	Bewirtung aus geschäftlichem Anlass . . . . .	780
28.2.8	Zuwendungen. . . . .	780
28.3	Aufgabe . . . . .	780
28.4	Lösung des Gesamtfalls . . . . .	780
28.5	Erläuterungen . . . . .	781
28.5.1	Beteiligung . . . . .	781
28.5.2	Verzicht auf Zinsforderung. . . . .	783
28.5.3	Pachtaufwand . . . . .	783

28.6	Investitionsabzugsbetrag nach § 7g EStG . . . . .	784
28.7	Investitionsabzugsbetrag nach Anschaffung (§ 7g EStG) . . . . .	784
28.7.1	Geschenke . . . . .	786
28.7.2	Bewirtungsaufwendungen . . . . .	787
28.7.3	Gewerbsteuer . . . . .	787
28.7.4	Zuwendungen . . . . .	788
28.8	Formularlösung Gesamtfall zur Körperschaftsteuerveranlagung 2017 . . . . .	792
28.8.1	Anlage KSt 1 . . . . .	793
28.8.2	Anlage GK . . . . .	796
28.8.3	Anlage ZVE. . . . .	801
28.8.4	Anlage Z. . . . .	805
28.8.5	Anlage WA . . . . .	806
28.8.6	Anlage KSt 1 F . . . . .	808
<b>Stichwortverzeichnis . . . . .</b>		<b>815</b>



## Abkürzungsverzeichnis

a.a.O.	am angegebenen Ort
Abl.	Amtsblatt
Abs.	Absatz
AEAO	Anwendungserlass zur Abgabenordnung
a.F.	alte Fassung
AfA	Absetzung für Abnutzung
AG	Aktiengesellschaft
AO	Abgabenordnung
AStG	Außensteuergesetz
Az.	Aktenzeichen
BewG	Bewertungsgesetz
BFH	Bundesfinanzhof
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BGBI	Bundesgesetzblatt
BilMoG	Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz
BMF	Bundesministerium der Finanzen
BStBl	Bundessteuerblatt
BVerfG	Bundesverfassungsgericht
DBA	Doppelbesteuerungsabkommen
EK	Eigenkapital
ErbStG	Erbschaftsteuergesetz
ErbStH	Erbschaftsteuerhinweis
ErbStR	Erbschaftsteuerrichtlinien
ErbStRG	Erbschaftsteuerreformgesetz
EStG	Einkommensteuergesetz
ESTH	Einkommensteuerhinweis
ESTR	Einkommensteuerrichtlinie
EU	Europäische Union
FG	Finanzgericht
FGO	Finanzgerichtsordnung
GbR	Gesellschaft bürgerlichen Rechts
GewStG	Gewerbsteuergesetz
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GmbHG	Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung
GWG	Geringwertige Wirtschaftsgüter
H	Hinweis
HGB	Handelsgesetzbuch
i.d.F.	in der Fassung
i.d.R.	in der Regel